

Zu Informationszwecken beispielhaft die Art der Fragen, die bpost Bank zur finanziellen Situation und den Anlagezielen stellen kann.

Finanzielle situation

Sind Sie Eigentümer einer oder mehrerer Immobilien (Häuser, Wohnungen oder Grundstücke)?

- Nein
- Ja, ich bin Eigentümer einer Immobilie
- Ja, ich bin Eigentümer mehrerer Immobilien

Was ist Ihre Haupteinnahmequelle?

- berufliche Einkünfte
- Diverse Beihilfeleistungen
- Sparguthaben und Anlage
- Mieteinkünfte
- Rente
- Andere

Wie hoch sind Ihre monatlichen Nettoeinkünfte (Gehalt, Mieteinkünfte, Zinserträge, ...)?

- Weniger als 1.250 EUR
- Zwischen 1.250 EUR und 2.000 EUR
- Zwischen 2.000 EUR und 3.000 EUR
- Mehr als 3.000 EUR

Wie viel können Sie unter Berücksichtigung Ihrer Einkünfte und Ausgaben jeden Monat sparen?

- Weniger als 100 EUR
- Zwischen 100 und 250 EUR
- Zwischen 250 und 500 EUR
- Mehr als 500 EUR

Welchen Prozentsatz Ihres Geldes haben Sie bei der bpost Bank angelegt, unter Berücksichtigung Ihrer gesamten liquiden Mittel und Anlagen?

- 0%
- Zwischen 0 und% 25%
- Zwischen 25% und 50%
- Zwischen 50% und 75%
- Zwischen 75% und 100%
- 100%

Anlageziele

Aus welchem Grund möchten Sie investieren?

- Um mein Geld zu vermehren
- Um für die Zukunft meiner (Enkel-)Kinder zu sorgen
- Zur Umsetzung eines bestimmten Projekts
- Zum Erhalt eines regelmäßigen Ertrags
- Um von den Steuervorteilen des Rentensparens zu profitieren
- Um von den Steuervorteilen des langfristigen Sparens zu profitieren

Wie lange darf dieses Geld gesperrt bleiben?

- 5 Jahre
- 8 Jahre
- 10 Jahre
- mehr als 10 Jahre

Rendite und Risiko stehen im Zusammenhang miteinander. In der Tat bringt eine Anlage ohne Risiko wenig Ertrag.

Was wünschen Sie sich für diese Anlage?

- Ich möchte einen Anspruch auf die gesamte Rückzahlung meines Kapitals bei Fälligkeit. Ich bin mit einer relativ geringen Rendite zufrieden.
- Ich bin bereit, ein gewisses Risiko mit meinem Kapital einzugehen, sodass ich eine potenziell höhere Rendite erwarten kann.

Vorstehende Fragen wurden beispielhaft dargestellt. Der Bevollmächtigte kann zur finanziellen Situation und den Anlagezielen des Vollmachtgebers auch andere Fragen gestellt bekommen. Im Rahmen der Anlageziele des Vollmachtgebers, kann der Bevollmächtigte gegebenenfalls zum Risiko befragt werden, welches der Vollmachtgeber bereits ist mit seinem Kapital einzugehen (annehmbares mögliches Verlustniveau) sowie zu Fluktuationsgraden, die er bereit ist, während des Anlagezeitraums einzugehen.